

Wiesbadener Bade-Blatt.

Erscheint täglich; wöchentlich einmal eine
Hauptliste der anwesenden Fremden.

Abonnementspreis:			
Für das Jahr . . .	12 M. —	m. Belegungs- lohn	18 M. 50 Pf.
„ „ Halbjahr 7 „	50		8 „ 70 „
„ „ Vierteljahr 4 „	50		5 „ 50 „
„ „ einen Monat . 2 „	20		2 „ 50 „

Cur- und Fremdenliste.

20. Jahrgang.

Einselne Nummern der Hauptliste . .	30 Pf.
Tägliche Nummern, Einfach-Blatt . .	5 Pf.
" " Doppel-Blatt . . .	10 Pf.

Einschickungsgebühr: Die vierspaltige Petitzeile oder deren Raum 15 Pf. Für Local-Annoncen und bei wiederholter Insertion wird Rabatt bewilligt.

Annoncen-Annahme: WIESBADEN in der Expedition, Curhaus, links vom Portal; sowie in den bekannten Annoncen-Expeditionen und Filialen der Herren G. L. Daube & Comp., Haasensteins & Vogler, Rudolph Mosse, Bureau: Invaliden-Dank in BERLIN, E. Schlotte in BREMEN.

№ 188.

Donnerstag den 8. Juli

1886

Für undeutlich geschriebene oder ungenau aufgegebene Namen, geschehe dies von Seiten der Fremden oder durch Verschulden der Quartiergeber, wie auch für etwa verabsäumte Anmeldungen, können wir keinerlei Verantwortung übernehmen.

Fremde, welche Briefe oder Sendungen erwarten, werden wohl daran thun, ihre Wohnung bei Kaiserl. Postamt und Kaiserl. Telegraphenamte, Rheinstrasse 19, anzuzeigen.

Die Redaction.

315. ABONNEMENTS-CONCERT

des

Städtischen Cur-Orchesters

unter Leitung des

Concertmeisters Herrn Carl Hild,

Nachmittags 4 Uhr.

- | | |
|---|----------------------|
| 1. Hoch Kaiser Wilhelm! Marsch | <i>Fuchs.</i> |
| 2. Ouverture zu „Joseph“ | <i>Méhul.</i> |
| 3. Am Meer, Lied | <i>Schubert.</i> |
| 4. Wiener Blut, Walzer | <i>Joh. Strauss.</i> |
| 5. Entr'acte aus „La colombe“ | <i>Gounod.</i> |
| 6. Ouverture zu „Martha“ | <i>Flotow.</i> |
| 7. Potpourri aus „Moses“ | <i>Rossini.</i> |
| 8. Die fliegenden Uhlanten, Bravour-Galop | <i>Hause.</i> |

316. ABONNEMENTS-CONCERT

Dec

Städtischen Cur-Orchesters

unter Leitung des

Concertmeisters Herrn Carl Hild.

Abends 8 Uhr.

- | | |
|---|----------------|
| 1. Cornelius-Marsch | Mendelssohn. |
| 2. Ouverture zu „Alphonso und Estrella“ . . . | Frz. Schubert. |
| 3. Zwei spanische Tänze | Moszkowski. |
| 4. Impromptu | Schubert. |
| für Orchester bearbeitet von Bernh. Scholz. | |
| 5. Concert-Ouverture op. 7 | Jul. Riets. |
| 6. Serenade | Gounod. |
| Trompete-Solo: Herr Walter. | |
| 7. Potpourri aus „Mamsell Angot“ | Lecocq. |
| 8. „Am schönen Rhein“, Walzer | Kéler-Béla. |

Feuilleton.

Wiesbaden, 7. Juli. Herr Capellmeister Lüstner hat einen mehrwöchentlichen Urlaub zum Gebrauche der Seebäder in Norderney angetreten.

Süd-norddeutsche Verbindungs-Bahn (Reichenberg-Pardubitz) 5 pCt. Silber-Prioritäts-Obligationen von 1872 Die nächste Ziehung findet Ende Juli statt. Gegen den Coursverlust von circa 3½ pCt. bei der Auslosung übernimmt das Bankhaus Carl Neuburger, Berlin, Französische Strasse 13, die Versicherung für eine Prämie von 6 Pf. pro 100 Gulden.

Die Glatzenwäſche. Ein ehrſamer Schneidermeiſter iſt wegen Körperverletzung vor dem Schöffengericht in Berlin zur Verantwortung gezogen worden. „Ick hab' ja blos 'n Witz jemacht,“ verſicherte der Angeklagte bei Beginn ſeines Inquisitoriums. — „Hören Sie, das war aber ein ſehr ſchlechter Witz, der Ihnen vielleicht bedeutende Koſten verurſachen wird,“ bemerkte der Vorſitzende. — Angekl.: „Man kann doch nicht immer blos gute Witze machen?“ — Vors.: „Wie kam es denn, daß Sie dem hier als Zeugen vorgeſetzten Schuhmacher die Verletzungen auf dem Kopfe beigebracht haben?“ — Angekl.: „Ja, wie det kam, det iſt nich unbewuſt, indem et 'n momentanes Werk von eenen Oogenblick war, ſo zu ſagen. Wir ſaſſen mit gewohnter Rejelmäßigkeit in der Stammkneipe und jruppirten uns friedlich um eine jroſſe Weiſſe. Mein Schuhmacherfritze, wat 'n richtiger Weiſſebierphilifter iſ, wie er in de Bücher ſteht, wollte nu ſo dhun, wie wenn wir jar niſcht wären, un trank mit jroſſer Ausverſchämtheit die ganze Weiſſe alleine aus. Un wie er ſo det Jeſoff hinter die Binde jieſt, da ſag' ick; Hör' mal, Onkel, ſag' ick, verheirath Dir blos nich drinn. Nu wurde der Stieſel falſch uff mir. Er jing an det offene Fenster und lehnte ſich raus, indem er ſich vor ſeine Jlatze 'n Luftbad jenehmigen wollte. Er hat nämlich 'n rieſigen Exerzierplatz uff 'n Schädel, det Tempelhofer Feld iſ der reene Waiſenknabe dajen, ſag ick Ihnen. Wir nennen ihm ooch den kleenen Bismark, Herr Gerichtshof. Indem ick nu meſchendeels jern Witze mache, wollt ick wieder mal eenen riskiren. Wart, Du Karnickel, denk ick mir, ick will Dir ſchon die Jlatze waſchen. Sachte nahm ick ne volle Weiſſe in de Lamain, ſchleich mir hinten dem muſſchen Onkel, un jieſt det ganze edle Naſſ dem Männken uff de Jlatze. Ick lachte mir halbdod, Herr Gerichtshof, indem et wirklich jar zu komiſch war, un wie ick ſo lache, wat paſſirt? Hol mir der Deibel, ick laſſ det Weiſſebierglaſſ uff ſeinem Schädel fallen un verletzte ihn

damit dem Körper.“ — Der Schuhmacher hat in der That nicht unbedeutende Verletzungen davongetragen, so dass sich der Gerichtshof verlasst sah, dem Angeklagten eine Geldstrafe von 50 Mark aufzuerlegen.

Ueber ein merkwürdiges Eheversprechen wird folgendes köstliche Geschichtchen aus London berichtet: Miss Eveline Warrens, eine, wie sie selbst verschämt gesteht, gegenwärtig 48jährige Dame, klagte gegen den 27jährigen Bankbeamten Albert Ya auf Grund eines Heirathsantrages, welchen ihr derselbe vor Zeugen angeblich am Ostermontag gestellt, und den einzulösen er sich nun energisch weigert. Bei der Verhandlung ruft der Verklagte erbittert: „Meine tugendhafte Miss, ich bitte Sie, endlich einmal haarklein zu erklären, worauf Sie Ihre kühnen Ansprüche basiren.“ Leise sagte Miss Eveline: „Wir plauderten bei einer befreundeten Familie im Garten-Salon, mehrere anwesende Damen neckten Mr. Ya wegen seines eigenthümlichen Namens, auch ich schloss mich dem losen Volke an, und Mr. Ya rief endlich: Miss Eveline, ich wollte, Sie trügen meinen Namen! Ist das nicht ein Heirathsantrag?“ Wuthschnaubend schreit der Verklagte: „Ja, ich habe das gesagt, aber ich wollte Ihnen damit nicht meinen Namen anbieten, ich dachte es wäre besser, Sie trügen ihn, denn bei Ihnen ist keinerlei Aussicht mehr, dass Sie ihn an Kinder vererben, während ich noch eine kommende Generation damit unglücklich mache, auch meine Kleinen dereinst, wie ich, all' die schrecklichen Witze zu hören bekommen werden, die sie mit dem Esel, an den meine Name mahnt, in Verbindung bringen.“ Der Richter glaubte nicht, dass Mr. Ya damals einen Heirathsantrag geplant, sprach vielmehr denselben von jeder Verpflichtung gegen Miss Warrens frei und meinte zum Schlusse wohlwollend: „Wenn Ihnen der Name wirklich so peinlich, können Sie ja um eine Aenderung einkommen.“ Dankerfüllt schreit Mr. Ya: „Das ist eine glänzende Idee!“

Meteorologische Beobachtungen.

Wiesbaden,		Barometer (Millimeter)	Thermometer (Celsius)	Relative Feuchtigkeit
6. Juli	10 Uhr Abends	753,3	+ 18,4	80 %
7. "	8 " Morgens	752,4	+ 20,0	71 "
	1 " Mittags	750,7	+ 25,8	42 "

6. Juni. Niedrigste Temperatur + 13,6, höchste + 26,2 mittlere + 20,6.
Allgemeines vom 7. Juli. Gestern Mittag völlig heiter, warm, angenehmer
Nordwest; heute Morgen wolkenlos, dunstig, warm, still. Maier.

Angekommene Fremde.

Wiesbaden, 7. Juli 1886.

Der Nachdruck der Cur- & Fremdenliste oder eines Theils derselben ist untersagt und wird auf Grund des Gesetzes vom 11. Juni 1870 gerichtlich verfolgt.

Adler: Koerner, Hr. m. Fr., Stuttgart. Striener, Hr. Kfm., Berlin. Dietze, Hr. Kfm., Hamburg. Haass, Hr. Kfm., Hamburg. Weisstock, Hr. Kfm., Berlin. Eicke, Hr. Kfm., Frankfurt. Kirmes, Hr. Kfm., Köln. Grotjahn, Hr. Fabrikbes., Herzberg. Ehlers, Hr. Kfm., Verden. Jooss, Hr. Kfm. m. Fr., Heidenheim. Wemmel, Hr. Kfm. m. Fr., Hess. Oldendorf. Hempel, Hr. Kfm., Berlin. Rosenthal, Hr. Kfm., Berlin. Neuhaus, Hr. Rent., Düsseldorf. Kohn, Hr., Wien. Rogner, Hr. Königl. Bezirksstierarzt, Nürnberg. Schultheiss, Hr. Mag.-Rath, Nürnberg. Jäger, Hr. Rechtsrath, Nürnberg. Hahn, Hr. Städt.-Baurath, Nürnberg. Lampert, Hr. Kfm., Augsburg. Müller, Frl., Duisburg. v. Dietz, Hr. Lieut. m. Fr., Metz. Marks, Hr. Kfm., Köln.

Allesant: Dehnicke, Hr. Kfm. m. Schwester, Werder. Thöing, Fr., Lütgendortmund. Laetsch, Hr. Kfm. m. Fr., Erfurt.

Bären: Wolff, Hr. Kfm., Köln. Berg, Hr. m. Fr. u. Bed., Stockholm.

Zwei Bäume: Kühmeyer, Hr. m. Fam., Magdeburg. Abramowsky, Hr. Eisenbahn-Secretair, Bromberg.

Goldener Brunnen: Meyer, Fr., Oberolm. Passener, Hr., Posen. Oppenheimer, Fr., Sinsheim. Hall, Frl., Stuttgart.

Wasserheilanstalt Dietenmühle: Salomon, Fr., Mainz.

Engel: Engelhardt, Hr. Brauereibes. m. Fr., Hersfeld. Lehmann, Hr. Lehrer m. Fr., Hagen. Mühlbrecht, Hr. Buchhändler, Berlin. Schirmer, Hr. Kfm. m. Tochter, Breslau. Cohn, Hr. Kfm., Hamburg. Cohn, Hr., Hamburg. Weltz, Hr. Dr. med. m. Fr., Wernigerode.

Englischer Hof: Plaskuda, Hr. Apotheker Dr., Köln. v. Hebertanz, Hr. Dr. med., Budapest. Smislaert v. Rappard, Hr. m. Sohn, Utrecht.

Einhorn: Klunkert, Hr. Rent. m. Fam., Leipzig. Voigtländer, Hr. Rent., Hagan. Breuch, Hr. Rent., Aachen. Richter, Hr. m. Fam., Köln. Hall, Hr. Stationschef, Anna-Paulowna. Zörr, Hr. Kfm., Augsburg. Voigtländer, Fr., Roswein. Felgner, Frl., Roswein. Schmidt, Hr. Kfm., Strassburg. Wiehr, Fr. Rent., Irland. Keilhack, Hr. Kfm., Dresden. Dienstbach, Hr. Kfm., Mannheim. Gersting, Hr. Kfm., Frankfurt. Dern, Hr. Kfm., Strassburg. Rüdemann, Hr. Kfm., Cassel. Joseph, Hr. Kfm., Plauen. Pfennig, Hr. Kfm., Leipzig. Langenbach, Hr. Kfm., Ehrenbreitstein. Lipschütz, Hr., Köln.

Eisenbahn-Hotel: van der Bosch, Hr. Rent., Utrecht. von Worstig, Hr. Ingen., Duisburg. de Groot, Hr. Rent., Schiedam. Steinmetz, Hr. Dr., Leiden. Wagenführ, Hr. Lehrer m. Fr., Halberstadt. Rosbach, Hr., Dresden.

Europäischer Hof: Dunkel, Hr. Amtsvorsteher, Berlin. Dunkel, 2 Hrn., Berlin. v. Engelbrecht, Frl., Berlin.

Grüner Wald: Metzen, Hr. Pfarrer, Tinsdorf. Wald, Hr. Kfm., Berlin. Koetting, Hr. Kfm., Darmstadt. Oertel, Hr. Kfm., Nürnberg. Veltens, Hr. Kfm. m. Fr., Bochum. Würner, Hr. m. Fr., Ludwigshafen. Praechter, Hr. Kfm., Frankfurt. Glünder, Frl., Giessen. Diez, Hr. Apotheker, Dresden. Friedrich, Hr. Kfm., Dresden. Caesar, Hr. Kfm., Frankfurt.

Hotel zum Hahn: Stadtvoig, Hr. Kfm., Barmen.

Vier Jahreszeiten: Krall, Hr., St. Louis. Barton, Hr., St. Louis.

Goldene Kette: Levi, Hr., Frankfurt.

Goldenes Kreuz: Göttemann, Hr. Gutsbes. m. Fr., Gräveneck. Hirsch, Hr. Rent., Frankfurt. Ranninger, Hr., Frankfurt.

Goldene Krone: Bettmann, Hr. Kfm., Ebelsbach. Koschland, Hr. Kfm., Ichenhausen.

Weisse Lilien: Christ, Hr., Frankfurt. Freiheisen, Hr., Frankfurt. Dinges, Fr., Elshelm.

Nassauer Hof: Clemencer, Hr. Major m. Fr. u. Bed. England. Millington, Hr., England. Henges, Frl., England. Desbois, Hr., Dieppe. Tauber, Fr. Dr., Zürich.

Hotel du Nord: Hüseken, Hr., Steeg. van Zutphen, Hr., Amsterdam. Nilson, Hr., London. Biedermann, Hr., Berlin. Proskow, Hr. m. Fr., Breslau. Rosenstein, Hr. Direct., Hamburg.

Luftwort Neroberg: Brückner, 2 Frl., Berlin.

Nonnenhof: Negele, Hr. Kfm., Speier. Goesser, Hr. Kfm., Iserlohn. Seelig, Hr. Kfm., Köln. v. Melgunoff, Hr. Offic., Mannheim. Walter, Hr. Bürgermstr., Dülken. Keller, Hr. Direct., Schwedt. Zachau, Hr. Direct., Schwedt. Platte, Hr. Fabrikbes., Ronsdorf.

Pariser Hof: v. Keller, Hr. Rittmstr., Friedenau. Thomas, Hr. Bürgermeister, Velbert.

Pfäzler Hof: Baak, Hr. Lehrer, Brandenburg. Pape, Hr., Essen.

Rhein-Hotel: Kasolowsky, Hr. Fabrikbes., Bielefeld. Lynen, Fr., Stolberg. Stolze, Frl., Stolberg. Stauwe, Hr. Rent. m. Fr., Riga. Eiselbert, Hr. Ingen., Stuttgart. Heville, Hr. m. Fam., New-York. Weed, Fr. m. Tocht., New-York. Esselborn, Frl., New-York. Schimmelbusch, Fr., Solingen.

Römerbad: Loewel, Fr., Chemnitz. Loewel, Frl., Chemnitz. Loewel, Hr., Chemnitz. Muck, Hr. Dr. m. Fr., Bochum.

Rose: Zimmermann, Hr. Fabrikbes. m. Fr., Aachen. Baum, Frl., Düsseldorf. Gibson, Fr., Gothenburg. Waern, Hr. m. Sohn, Gothenburg. Mayer, Hr., Frankfurt. Popoff, Hr. Prof. m. Fam., Warschau. Graap, Hr. m. Tocht., Petersburg.

Weisses Ross: Plückert, Hr. Hofschauspieler, Meiningen. Hoeder, Fr., Halle. Dannemann, Hr. m. Fr., Magdeburg. Weise, Frl., Berlin. Jacobson, Frau Justizrath, Berlin. Fertsch, Hr. Kfm., Frankfurt.

Weisser Schwan: Lazarowicz, Fr. m. Tocht., Berlin. Engelhardt, Hr. Kfm. m. Fr., Copenhagen.

Hotel Spener: Jahneke, Hr. Direct. m. Fam., Berlin. Jonas, Fr. Rent. m. Bed., Berlin.

Spiegel: Steuerwald, Hr. m. Fr., Waldulbersheim. Zandig, Hr., Köln.

Stern: Bormat, Br., Haag. Bormat, Frl., Haag. Bormat, Fr., Haag. Herrmanni, Frl., Haag. Höxter, Frl., Haag. Bormat, Hr., Haag. Fränkel, Frl. Lehrerin, Berlin. Koegel, Fr. Rent., Erfurt. Meltzer, Frl., Erfurt. Junker, 2 Frl., Erfurt.

Tannus-Hotel: Beutnitz, Hr., Trier. Ludewig, Hr. Buchhändler m. Fr., Leipzig. Maslenkoff, Fr. m. Tocht. u. Bed., Saratoff. Krebs, Hr. Kfm., Frankfurt. Ainslie, Hr. m. Sohn, London. Cernwischki, Hr., Rotterdam. Landmann, Hr., Rotterdam. Meiselt, Hr. Rent., Rotterdam. Hellebrecker, Hr. Rent., Rotterdam. van Weert, Hr. Rent., Rotterdam. Danlee, Hr. Rent., Rotterdam. Grans, Hr., Rotterdam.

Hotel Trinthammer: Günther, Hr. Kfm., Höchst. Degallur, Hr. Kfm., Genf. Montz, Hr., Köln. Köhle, Hr. m. Fr., Wetzlar.

Hotel Victoria: Eisefeld, Hr. Dr. med., Luder. von Melgunoff, geb. Frein von Connermann, Connermann. von Connermann, Frl., Connermann. Schramm, Hr. Kfm. m. Fr., Görlitz. Baumeister, Hr. Kfm., Dortmund. Sammls, Fr., Dortmund. Müller, Hr., Dortmund. Andresen, Hr. Rent., Berlin. Andresen, Hr. Geheimerath, Berlin. Bammel, Hr. Rent., Amsterdam.

Hotel Vogel: Fleck, Hr. Dr. med., Greiz. Friedrich, Hr. Kfm., Zwickau. Falkenhof, Hr. Rent., Amsterdam. Philippthal, Hr. Kfm., Hannover. Schäfer, Hr. Kfm., Porta-Kestphalia. Wolff, Frau Lieut., Swinemünde. Quednau, Hr. Kfm., Königsburg.

Hotel Weiss: v. Stranz, Fr., Cassel. Becker, Frl., Leipzig. Heinrich, Fr. m. Tocht., Potsdam. Sommer, Frl., New-York. Bohl, Hr. Redakteur m. Fr., Berlin.

Armen-Augenheilanstalt: Neubof, Wilhelm, Usingen. Wengenroth, Louis, Wölferlingen. Lehrbach, Jacob, Obersaulheim. Grimm, Martin, Langenschwalbach. Ebel, August, Münster. Beeres, Adam, Oelsberg. Sperling, Johann, Gross-Gerau. Schäfer, Margaretha, Obertiefenbach. Henneberger, Anna, Langbecke. Mörschbach, Anna, Waldalgesheim. Brüder, Wilhelm, Stromberg. Keipper, Margaretha, Odenheim.

In Privathäusern: Mendel, Fr. m. 2 Töcht., Frankfurt, Villa Germania. Mendel, Hr. Kfm., Amsterdam, Villa Germania. v. Witzleben, Fr., Berlin, Pension Internationale. Waldstein, Frl., London, Pension Internationale. Boyle, Fr. m. 2 Töcht., London, Pension Internationale. Noyes, Fr. m. 2 Töcht., New-York, Pension Internationale. von Bulmerincq, Fr. m. Tocht., Riga, Villa Helene. Evans, Hr. Rent., London, Wilhelmstr. 36. Paetel, Hr. Gutsbes. m. Fam., Berlin, Wilhelmstr. 36.

Architektur-Ausstellung des Architekten M. A. Turner in Wiesbaden

Friedrichstr. Nr. 5, nächst dem Museum,

an Wochentagen bei freiem Eintritt von 9-12 und von 3-7 Uhr geöffnet.
Ausgestellt sind Pläne und Stiche ausgeführter und projectirter Bauobjecte: Palais, Schlösser, Villen, Hôtels, Familienhäuser &c. &c.
„Plan zu einem neuen Curhause in Wiesbaden“.

Curhaus-Restaurant Wiesbaden.

Philipp Ditt.

Restauration ersten Ranges

Speisen à la carte zu jeder Tageszeit

Französische Küche

Vorzügliche Weine

desgleichen Kaffee, Thee und Chocolate

Diners & Soupers à part auf Bestellung zu jedem Preise von Mk. 4. 50 an aufwärts.

Erlanger Exportbier (hell) von Franz Erich in Erlangen und Pilsener Bier aus dem Bürgerlichen Brauhaus in Pilsen.

G. Accarisi & Nipote

Neue Colonnade 38-39.

Fabrique

de Joaillerie, Bijouterie & Orfèvrerie de Genre

Etrusque, Romain & Pompeian.

Wiesbaden:

Neue Colonnade 38-39.

Florence:

Via Tornabuoni 1 et Lungarno Corsini 2.

Rosenliebhaber

benachrichtigen wir, dass zur Zeit unsere Rosenschulen im schönsten Flor stehen. Zum Ansehen und Auszeichnen der besten Sorten und Exemplaren die beste Gelegenheit. Geeignete Zeit Abends nach 6 Uhr.

6557

A. Weber & Cie., Parkstrasse 42.

Kirchgasse 40 Zum rothen Haus Kirchgasse 40

Deutsche Weinstube & Weinhandlung.

Table d'hôte 1 Uhr per Couvert M. 1,50.

Speisen à la carte zu jeder Tageszeit.

Vorzügliche Weine.

6242

C. Stahl.

Hôtel Trinthammer

3 Mühlgasse 3

Restauration à la carte. Mittagstisch von 1 Mark an. Vorzügliches Bier, reinehaltene Weine, Café, Billard.

6243

Aechtes Culmbacher Bier

aus der ersten Culmbacher Actien-Export-Bier-Brauerei.

Ausschank im

Restaurant Diefenbach

6321

Ecke der Friedrichstrasse und Neugasse. Reichhaltige Speisekarte. — Plat du Jour. — Damen-Speise-Salon.



Sonntag den 11. Juli, Nachmittags 2 Uhr beginnend:
(bei günstiger Witterung)

Grosses Gartenfest.

Doppel-Concert. — Drei Musikcorps.

Städt. Curcapelle. — Trompeter-Corps des Nass. Feld-Art.-Reg. No. 27.
Capelle des 80. Inf.-Regmts.: Ballmusiken im grossen und weissen Saal.

Bicycle-Wettfahren

des Gauverbands 9 Frankfurt a. M. und des Wiesbadener Cycle-Clubs (bei Gelegenheit der dritten Gantour des Gauverbandes 9 nach Mainz und Wiesbaden).

3 1/2 Uhr:

Corso sämtlicher Fahrer über die Wettfahrbahn um den Weiher, circa 420 Meter Länge.

I. Neulingsfahren.

4 Runden (Distance 1680 m.) Offen für Mitglieder des D. R. B., welche nach dem 1. Januar 1886 das Fahren begonnen haben. Einsatz 3 Mark. 2 Preise, 3 Ehrenzeichen.

II. Curhausfahren.

6 Runden (Distance 2520 m.) Offen für Mitglieder des D. R. B., welche noch keinen 1. Preis erworben haben. Einsatz 3 Mark. 2 Preise, 3 Ehrenzeichen.

III. Kunstfahren.

Offen für Mitglieder des D. R. B. Einsatz 3 Mark. 2 Preise, 3 Ehrenzeichen.

IV. Clubfahren. (Mit Vorgabe.)

5 Runden (Distance 2100 m.) Offen für Mitglieder des Wiesbadener Cycle-Club. 2 Preise, 3 Ehrenzeichen.

V. Concurrenzfahren.

6 Runden. Zwischen dem Mainzer B.-C. u. d. Wiesbadener C.-C. 2 Preise, 3 Ehrenzeichen.

VI. Hauptfahren.

10 Runden (Distance 4200 m.) Offen für Mitglieder des Gauverbands 9 Frankfurt a. M. Einsatz 5 Mark. 2 Preise, 3 Ehrenzeichen.

VII. Hinternissfahren.

5 Runden (Distance 2100 m.) Offen für Mitglieder des D. R. B. Einsatz 3 Mark. 2 Preise, 3 Ehrenzeichen.

Die Ehrenzeichen sind Stiftungen des Wiesbadener Cycle-Clubs.

5 1/2 Uhr:

Vertheilung der von der Curdirection und dem Wiesbadener Cycle-Club gestifteten Preise.

Während des Rennens und der Preis-Vertheilung:
Concerte verschiedener Capellen.

Es wird ganz besonders darauf aufmerksam gemacht, dass wegen Einrichtung der Fährbahn alle Seitenthore ohne Ausnahme bis nach dem Rennen geschlossen bleiben.

Um 8 Uhr beginnend:

Doppel-Concert

ausgeführt

von dem **städtischen Cur-Orchester** unter Leitung des Herrn Concertmeisters **Carl Hild**
und dem **Trompeter-Corps Nass. Feld-Art.-Reg. Nr. 27**
unter Leitung des Stabstrompeters Herrn J. Beul.

Mit Eintritt der Dunkelheit:

Grosse Illumination des Curparks
mit Gassternen, farbigen Glas- und Papierlampen &c.
Electrische Beleuchtung des Concertplatzes.

Grosses Feuerwerk

ausgeführt von dem Kgl. Hof-Kunstfeuerwerker Herrn **Willh. Becker**.
„Blondin auf dem Velociped“.

Die Wege um den grossen Weiher sind für den Verkehr des Publikums während des Rennens und des Feuerwerks abgeschlossen.

Beleuchtung der Cascaden vor dem Curhause.

Nach Schluss des Garten-Concertes und des Feuerwerkes:

BALL

in sämtlichen Sälen des Curhauses.
Zwei Ball-Orchester.

Zum Balle ist nur Promenade-Anzug erforderlich.

Der Eingang zu den Ballsälen findet nur durch die Seitenthüre (zwischen Spiel- und Conversationszimmer) statt, woselbst eine Garderobe errichtet ist.

Das Publikum, welches nicht die Absicht hat am Balle theilzunehmen, wird höflichst gebeten, den Ausgang durch die beiden Gartenthore rechts und links vom Hause nehmen zu wollen.

EINTRITTS-PREIS zum Gartenfest und Ball: 1 Mark pro Person.
Karten-Verkauf an der Tagescasse im Hauptportal des Curhauses.

Eine **rothe Fahne** am Curhause zeigt an, dass die Veranstaltung **bestimmt stattfindet**; bei **ungünstiger Witterung** finden um 4 u. 8 Uhr **Concerte** der städtischen Curcapelle im grossen Saale statt und wird in diesem Falle das Gartenfest auf den **nächsten günstigen Tag** verschoben. Bereits gelöste Billets behalten bis dahin Gültigkeit.
Der Curdirector: F. Heyl

Letzter Zug nach Castel-Mainz und Frankfurt: 10 Uhr 20 Min.
Castel-Mainz 11 Uhr.
in das Rheingau: 9 Uhr 52 Min.

Eröffnung des Fisch-Restaurants bei der Fischzucht-Anstalt.

Feine Weine — Vorzügliche Biere

6524

Reichhaltige Speisekarte.

Pacht-Restaurateur **A. Kröck.**

Deutscher Keller mit Terrasse

Rheinbahnstr. No. 1.

Diner à part à Couvert M. 2.— Souper à part à Couvert M. 1.20.

Echt Münchener Bier, fst. helles Export-Bier.

Vorzügliche Weine.

6319

Importirte

Havana- & Manilla- Cigarren

Cigaretten & Tabake

empfiehlt in grosser Auswahl, preiswürdig

6426

J. C. Roth, Wilhelmstrasse 42a
Ecke der Burgstrasse.

Tapisseries & Nouveautés

6343

E. L. Specht & Cie.,

Königl. Hof-Lieferanten — Wilhelmstrasse 40.

Café

Restauration „**TIVOLI**“ Wilhelmstrasse 4

Diners von 12 bis 2 Uhr von Mark 1.50 an

Restauration den ganzen Tag

CHARCUTERIE

Grosses Lager reingehaltener Weine — Conserven — Spirituosen

6528

Carl Herborn.

Restaurant Poths

6252

11 Langgasse 11.

Gute reine Weine u. reichhaltige Speisekarte bei mässigen Preisen.
Mittagstisch von 1 Mark an. Vorzügliches Frankfurter Exportbier
von Henrich. Münchener vom Franziskaner Keller J. Sedlmeyer.

Weinstube zum Johannisberg

6339

5 Langgasse 5

Vorzügliche billige Weine verbunden mit **guter Küche.** — Speisen à la carte. **J. Sinss.**

J. M. ROTH

1 grosse Burgstrasse 1

Niederlage der Wein-Grosshandlung
von **Klett & Co.** dahier

empfiehlt deren **Rhein-, Mosel- & Bordeaux-Weine,**
Champagner, Mousseux &c.

6447

Bad Homburg

¹/₂ Stunde von Frankfurt a. M. ¹/₂ Stunde von Frankfurt a. M.
Wirksame Brunnencur bei allen **Magen- und Unterleibsleiden**
 (Leber-, Milz-Leiden, Gelbsucht, Gicht, Fettleibigkeit), **Mineral-, Sool-,**
Kiefernadel-, Gas- und Moor-Bäder.
Luftkurort ersten Ranges für Nervenleidende und Reconvalescenten.
Inhalationen für Hals- und Brustleidende. **Molkencur.**
 Heilgymn. Institut. (Electrotherapie, Massage.) Kaltwasserheilanstalt. Eleg. Cur-
 haus mit Park. Vorzügl. Orchester. Militär-Concerte. Theater. Réunions. Illu-
 minationen. Feuerwerke. Saisonfeste. 6518
 Mineralwasser-Versand in stets frischer Füllung während des ganzen Jahres.

Kurort Frohburg bei Löffelzingen (Schweiz).

ca. 900 Meter ü. M.
 Ausgedehnteste Rundschau auf die ganze Alpenkette, den Jura, die Vogesen und
 den Schwarzwald. Reine Bergluft. Wald in unmittelbarer Nähe des Kurhauses. Schattige,
 weit ausgedehnte Spaziergänge. Gesundes Trinkwasser. Bäder. Telegraph. Gelegenheit
 zu Milchkuren. Gute Verpflegung. Mässige Preise. Nähere Auskunft erteilt:
 6479 **Kurwirthschaft Frohburg.**

Rheinischer Hof, Köln.

Haus II. Ranges, am Central-Bahnhof, vis-à-vis dem Dome gelegen.
 60 Zimmer von Mark 2 an incl. Licht und Bedienung.
Table d'hôte 2 M. — Münchener Bier.
Restaurant im Hotel. — Grosser Garten.
 6509 **C. P. Antweiler, Besitzer.**

Baden-Baden

Hôtel Badischer Hof

altrenommiertes Haus I. Ranges mit Bädern
 und grossem Garten. 6220

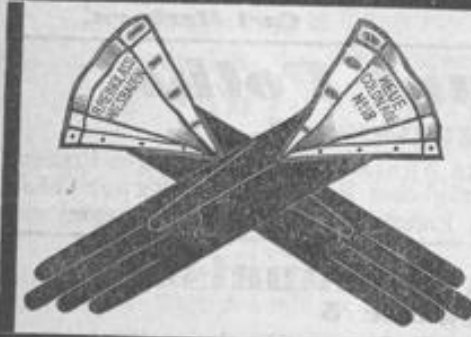
H. & R. Schellenberg

6 Webergasse 6 | 6344 45 Zell 45
 Wiesbaden. | Frankfurt a. M.
Niederlage der Württ. Metallwaaren-Fabrik Geislingen.

Specialität: Bestens versilberte Bestecke, Tafelgeräthe und
 Luxusgegenstände aller Art mit weisser Unterlage. Für die
 Güte sämtlicher versilberter Waaren wird Garantie geleistet. Grösstes Lager in deutschen, französischen und englischen
 Schmucksachen in Silber, Gold- und Silberplattirt, Nickel,
 Jet &c. &c. Reichste Auswahl in echten Corallen, böhmischen
 Granaten in Goldfassung, ächten Silber- und mit 18 carat.
 Goldbelegten Bijouterien (sehr haltbar im Tragen), Römischer
 und Renaissance-Schmuck, Schmucksachen mit feinsten Simili-
 Diamanten und Pariser Fantasie-Schmuckgegenständen aller
 Art. Luxus-, Gebrauchs- und Fantasie-Artikel in Cuivre poli,
 Porzellan, Terracotta, Majolika &c. Beste Britannia- und Nickel-
 plattirte Waaren. Schreibzeuge, Cigarrenschärfer, Wand-
 platten, altdtsche Krüge, Operngläser, Messer, Crayons

Staatlich concess. Privat-Heilanstalt für Nervenleidende und Gemüthskranke

beiderlei Geschlechts der höheren Stände.
Morphium-Entziehungscuren.
 Sprechstunde: 11-1 Uhr in der Anstalt Wiesbaden, Adolphshöhe.
Dr. Kaphengut.
 Für ambulante Behandlung Nervenleidender und für Electro-Therapie Sprech-
 stunde: **Rheinstrasse 15, part., tägl. von 3-5 Uhr. Dr. Kaphengut.** 6335



Gants de Suède
 in guter Qualität offerire
 3 Knopf à Mk. 1.75.
 4 " " 2.-
 6 " " 2.90.
 8 " " 3.40.
 im Dutzend billiger.

Handschuhfabrik
R. Reinglass,
 Nr. 18 Mitte der Neuen Colonnade
 4 Webergasse 4. 6517

Russische Mischung per Pfd. Mk. 3.50
 Englische Mischung " " 2.80
 bei 3 Pfund franco.

Thee **ED. MESSMER,**
 Bad.-Baden u. Frankfurt a. M.
 Hoflieferant S. M. des deutschen Kaisers.
 Comptoir: **Frankfurt a. M., Hochstrasse 21.**
 Preiscurante und Proben stehen zu Diensten.

Gegründet 1. J. 1867 von Ferd. Heyl. — Für die Redaction und Aufstellung der Liste verantwortlich J. Rehm. — Druck und Verlag von Carl Ritter.

Berlin. Jubiläums-Berlin. Kunst-Ausstellung

6507 der königl. Akademie der Künste.
geöffnet täglich von Morgens 8 bis Abends 10 Uhr.
 Abends werden die Ausstellungsräume electricisch beleuchtet.
Eintrittspreis für den Ausstellungspalast und den Park von Morgens 8 Uhr ab:
 1 Mark, von 10 Uhr Morgens ab: 50 Pfg. — Montags 1 Mark.

Christ. Jstel

Webergasse 16.

Modewaaren- & Putz-Geschäft.

Bänder, Blumen, Federn, Tülle, Spitzen, Samme, Stroh- und Filzhüte.
Garnirte Hüte,
Fächer aller Art, Coiffüren, Fichüs, Barben, Cravatten, Schleier &c. &c.
Damenschmuck in engl. und franz. Jet, Renaissance &c.
 6174 **Grosse Auswahl. — Feste Preise.**

Restaurant Sprudel

(in der Nähe des Kochbrunnens)
Restauration à la carte.
 Mittagstisch à M. 1.20 und höher.
 Bayer. Biere — reine Weine — Café
 3 Billards, Kegelbahn u. schöne Terrasse.
 6266 **C. Dörr Jr.**

Weiner's Conditorei & Café

6362 Zwei Cafe-Salons
 Ecke der Tannus- und Geisbergstrasse 2
 empfiehlt
feinstes Wiener Gefrorenes
 Eistörtchen, Rahm-Baisé.

!! Frühstückszimmer!!

und Mittagstisch
 Gute reine Weine, Liqueure, Flaschen-
 biere, Limonade, Apfelwein, Kaffee, Thee
 und Dickmilch
 empfiehlt **Moritz Molter,**
 6330 Tannusstrasse 39.

Dr. med. C. Clouth

wohnt jetzt
Sonnenbergerstrasse 37.
 6311 Sprechst.: 2 1/2-4 Uhr.
 Telefon-Anschluss No. 70.

Dr. Schill

prakt. Arzt und Kinderarzt
 6550 **Rheinstrasse 35**
 Sprechstunden: 8-10, 2-3 Uhr.

Orthopädische Heilanstalt

für Verkrümmungen des Rückgrats und der
 Glieder, Gelenksteifigkeiten &c.
 zugleich Institut für
Heilgymnastik und Massage
 Mainzerstrasse 9

Ganzpension und Bäder in der Anstalt;
 herrliche, gesunde Lage (Landhaus, grosser
 Garten). — Eigene Werkstätte zur Her-
 stellung aller orthopädischer Apparate.
 6395 **Dr. med. Staff.**

Unterricht im Zuschneiden

sämmtlicher Damen- und Kinder-
 garderobe in 8-10 Tagen vollkommen
 zu erlernen; nach dem amerik.-wissenschaftl.
 System. Verbesserte und vereinfachte aller
 Methoden. Cursus 20 Mk. incl. sämtlicher
 Instrumente i. d. allein. Hauptagentur der
 Gesellsch. für wissenschaftl. Zuschneidekunst,
Grabenstrasse 28 II. Etg. 6554

Leçon de française d'une institutrice
 française. **Marie de Boxtel,** Rhein-
 strasse 33 II. 6242

Italienischer Unterricht

wird von einer Italienerin erteilt. Näheres
 Adelhaidstrasse 15, I. St. 6473

Villa Germania

Sonnenbergerstrasse 31. 6405
 Familien-Wohnungen, einzelne Zimmer,
 — Pension, — eingerichtete Küche, —
 Badeeinrichtung, — Stallung. — Remise.

Russischer Hof

Geisbergstrasse 4
Privat-Hôtel
 Möblirte Zimmer mit und ohne Pension
 6413 **Family-Pension.**

Privat-Hotel

von
Ed. Weyers, Wilhelmstr. 5.
Speise-Salon.

Villa Monbijou

Parkstrasse — Erathstrasse 11
 6368 gleich beim Curhause
 Familien-Pension. Elegante Räume.

Hôtel garni

6498 38 Wilhelmstrasse 38
 geräumige, elegant einger. Zimmer m. Balcon.

Britannia, Wilhelmstr. 40

Möblirte Wohnungen und
 Zimmer. 6571

Pension Internationale

6346 **Mainzerstr. 8.**

Wilhelmstr. No. 18 möblirte
Beletage mit Balkon, 5 Zimmer,
 Küche &c. zu vermieten. — Näh. daselbst
 bei **Georg Bücher.** 6476

Mehrere möblirte Zimmer mit guter
 Pension zu vermieten bei **Franz Dr.**
Philipp, Mainzerstr. 6a, Gartenhaus,
 Bel-Etage. 6516

Pension Fiserius

formerly **Vautier**
Leberberg 1 6511

Pension Villa Carola

6419 4 Wilhelmsplatz 4.

Villa Speranza, Pension

Parkstrasse — Erathstrasse 3
 sind schöne Parterre-Zimmer mit Balkon frei
 geworden. 6475

Für Wagner-Verehrer.

Wegen Reiseverhinderung sind **zwei**
vorzügliche Sitzplätze zu der in
Bayreuth am 23. Juli a. c. stattfindenden
I. Aufführung des Bühnen-
weih-Festspiels „Parsifal“
abzugeben. Näheres in der Exp.
 dieses Blattes. 6569

Ein Curgast (junger Mann) wünscht
 während seines 3wöchentl. Aufenthaltes
 hier **Unterricht** im Französischen zu
 nehmen. Offerten unter R an das „Inter-
 nationale Reise- und Auskunfts-Bureau“
 dahier, Tannusstrasse. 6568

Eine junge Dame, welche sich augen-
 blicklich in **Geldverlegenheit**
 befindet, bittet einen **älteren Herrn** um
 ein Darlehen. Gefl. Off. sub „Edel“ an
Haasenstein & Vogler, Langgasse 31,
 erbeten. 6572